

Beschlussauszug
aus der
14. Sitzung der Gemeindevertretung Bartow
vom 22.03.2022

Top 7.5 Vorstellung Antrag auf Zielabweichung - Solarpark Bartow Pfalz

Frau Thiel stellt folgendes Vorhaben vor:
Antrag zur Zielabweichung für das Vorhaben Solarpark Bartow Pfalz

F. d. R. d. A.

Sitzungsdienst

Altentreptow,

An den Fachbereich zur Kenntnis und Erledigung.

Ellgoth
Die Bürgermeisterin
der geschäftsführenden Gemeinde

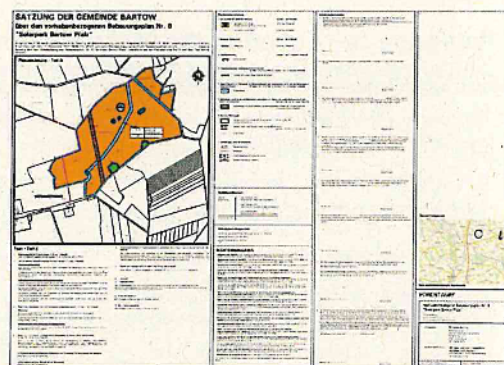


1

Zwischenstand des Vorhabens Solarpark Bartow Pfalz

Bebauungsplanverfahren

- Enge Zusammenarbeit mit Stadtplaner, Umweltplaner und Bauamt Treptower Tollensewinkel
- Vorentwurf fertiggestellt
- Auslegung Vorentwurf im Bauamt Treptower Tollensewinkel (14.03. - 19.04.2022)
- Umweltplanung: derzeit Biotop- und Brutvogelkartierung auf Vorhabenfläche



2

Zwischenstand des Vorhabens Solarpark Bartow Pfalz

Zielabweichungsverfahren (ZAV)

- Landesraumentwicklungsprogramm MV 2016 - 5.3 Energie (9)
Für den weiteren Ausbau erneuerbarer Energien sollen an geeigneten Standorten Voraussetzungen geschaffen werden. [...] Freiflächenphotovoltaikanlagen sollen [...] insbesondere auf Konversionsstandorten, endgültig stillgelegten Deponien oder Deponieabschnitten und bereits versiegelten Flächen errichtet werden. Landwirtschaftlich genutzte Flächen dürfen nur in einem Streifen von 110 Metern beiderseits von Autobahnen, Bundesstraßen und Schienenwegen für Freiflächenphotovoltaikanlagen in Anspruch genommen werden. (Z)
- LEP noch nicht an EEG-Novelle 2021 angepasst – Gültigkeit über 10 Jahre
- Zielabweichungsverfahren um dennoch weitere, geeignete Flächen für Photovoltaik freizumachen
- Kriterien-Matrix zur Bewertung der Eignung einer Fläche
- Projektspezifische Antragsunterlagen mit möglichst konkreten Ausarbeitungen zu einzelnen Kriterien
- Antrag eingereicht am 27.01.2022



4

Kriterien-Matrix zum ZAV

Kategorie A – Kriterien die obligatorisch sind

Kriterium	Projektspezifika
Bebauungsplan/Aufstellungsbeschluss wird von der Gemeinde positiv bewertet	Aufstellungsbeschluss vorhanden (23.11.2021)
Einverständniserklärung des Landwirts	Einverständniserklärung liegt vor
Sitz der Betreiberfirma möglichst im Land	Sitz wird spätestens zu Inbetriebnahme in MV liegen
Bodenwertigkeit maximal 40 Bodenpunkte	Bodenwertigkeit der Fläche: ≥ 25
nach Beendigung PV-Nutzung muss die Fläche wieder landwirtschaftlich genutzt werden können	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzungsvertrag auf 30 Jahre beschränkt • Rückbauverpflichtung gesetzl. + vertragl. geregelt • Vrstl. Verbesserung der landw. Güte des Bodens durch Nutzungsextensivierung
Absicherung Kategorie A & B durch Maßnahmen im B-Plan sowie raumordnerischen Vertrag	<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme angerechneter Maßnahmen in B-Plan • Zusage Ausarbeitung raumordnerischer Vertrag
Größe der einzelnen FF-PVA darf 150 ha nicht überschreiten	Größe der Fläche: ca. 41 ha



5

Kriterien-Matrix zum ZAV

Kategorie B – Auswahlkriterien

Kriterium	Projektspezifika
Fortschrittliche Kommunal- und/oder Bürgerbeteiligung	<ul style="list-style-type: none"> Angebot der finanziellen Beteiligung der Einwohner:innen Bartows an Solarpark durch festverzinsliches Nachrangdarlehen (3,5 % Zinssatz über max. 10 Jahre) Angebot eines vergünstigten Ökostromtarifs für alle Haushalte im Gemeindegebiet
Sitz der Betreiberfirma in der Gemeinde	Sitz der Betreibergesellschaft ab Inbetriebnahme in Rostock; falls rechtlich möglich in Bartow
Gemeindlicher Nutzen über die Gewerbesteuereinnahmen hinaus	<ul style="list-style-type: none"> Möglichkeit der Zahlung einer freiwilligen Kommunalabgabe Angebot der finanziellen Unterstützung bei der Anschaffung von „Balkonkraftwerken“ (je 1 / Haushalt in Bartow) Errichtung einer Erprobungs- und Lehrstation zum Thema Photovoltaik („Sunsail“) im Amtsgebiet
Interkommunale Kooperation	Kooperation zwischen Gemeinde Bartow und Netzanschlussgemeinde



Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

6

6

Kriterien-Matrix zum ZAV

Kategorie B – Auswahlkriterien

Kriterium	Projektspezifika
Regionale Wertschöpfung durch FF-PVA direkt gestärkt/gesichert	Soweit möglich: <ul style="list-style-type: none"> Lokale Vergabe der Pflege der Solarparkfläche Lokaler Bezug des Pflanzguts für geplante Hecken- und Obstanpflanzungen Beauftragung lokaler Baufirmen
Investitionen in ländliche Räume zu Gunsten weiterem Allgemeinwohlbezug	<ul style="list-style-type: none"> Einrichtung eines Rast- und Erholungsplatzes zur gemeinschaftlichen Nutzung an Solarpark (auf derzeitiger Pferdekoppel) Angebot Bezuschussung Balkonkraftwerke Errichtung Erprobungs- und Lehrstation („Sunsail“)
Lage innerhalb Ländlicher Gestaltungsräume	Zutreffend
Fläche ökologisch nützlich	<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung eines standortangepassten Konzepts zur Flächenaufwertung und biodiversitätsfreundlichen Gestaltung des Solarparks Unterstützung eines Erprobungs- und Entwicklungsprojekts zu biodiversitätsfreundlicher Gestaltung von Solarparks



Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

7

7

Kriterien-Matrix zum ZAV

Kategorie B – Auswahlkriterien

Kriterium	Projektspezifika
Größe der FF-PVA über 100 ha <i>Falls zutreffend: Malus 10 Punkte</i>	Nicht zutreffend (45 ha)
Durchschnittliche Bodenpunkte der überplanten Fläche 35-40 <i>Falls zutreffend: Malus 20 Punkte</i>	Nicht zutreffend (Bodenwertigkeit der Fläche: Ø 25)
Projekt fördert naturschutzfachliche Projekte	Initiierung und Unterstützung einer begleitenden wissenschaftlichen Erprobungs- und Entwicklungsvorhabens zur Biodiversitätsförderung in Solarparks (betreut durch Prof. Dr. Theodor Fock, Fachgebietsleiter Agrar- und Umweltpolitik an der HS Neubrandenburg, Fachbereich Agrarwirtschaft und Lebensmittelwissenschaften)
Geringe durchschnittliche Bodenpunkte bis 20	Nicht zutreffend (Bodenwertigkeit der Fläche: Ø 25)
Systemdienlichkeit der Energiewende	<ul style="list-style-type: none"> • Balkonkraftwerke als Anreiz für dezentrale Stromversorgung • Erprobungs- und Lehrstation für Wissensaufbau. Ggf. Erzeugung von Synergieeffekten zwischen Energie- und Verkehrswende (Ladestation).

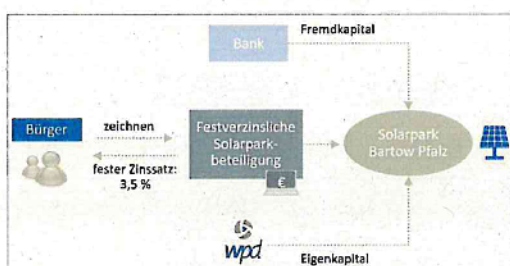


Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

8

8

Kommunal-/Bürgerbeteiligung



Festverzinsliche Solarparkbeteiligung*

- Nachrangdarlehen
- Teilnahmeberechtigt: Einwohner:innen Bartows
- Teilnahme und Informationen über Online-Plattform
- Konditionen:
 - » Zinssatz: 3,5 %
 - » Laufzeit: 5 – 10 Jahre
 - » Zeichnungsvolumen: EUR 1.000 – 10.000

Vergünstigter Ökostrom*

- Zusicherung eines vergünstigten Ökostromtarifs durch Bezuschussung aus Solarparkerträgen
- Teilnahmeberechtigt: Privathaushalte Bartows
- Konditionen:
 - » Laufzeit: 5 Jahre
 - » Tarif bis zu 4 ct/kWh günstiger als Grundversorger

* Angebot gilt vorbehaltlich einer ggf. erforderlichen kommunalaufsichtsrechtlichen Prüfung



Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

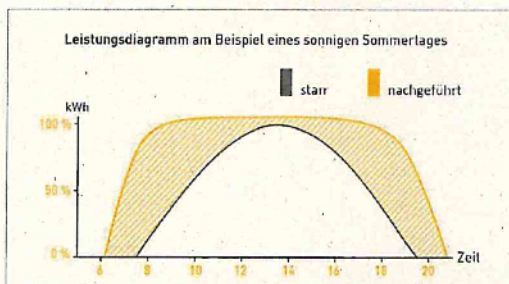
9

9

Investitionen in ländliche Räume zu Gunsten weiterem Allgemeinwohlbezug

Photovoltaik Erprobungs- und Lehrstation („Sunsail“)

- Region stark der Energiewende verschrieben
- Sunsail soll Wissensaufbau zu Photovoltaik fördern
- Erzeugung von ca. 8.000 kWh/Jahr Ökostrom
- Nutzungsoptionen: Einspeisung ins Netz, direkter Verbrauch (Gebäude, Ladestation, ...)
- Standort innerhalb des Amtsgebiets



Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

10

10

Investitionen in ländliche Räume zu Gunsten weiterem Allgemeinwohlbezug

Errichtung Rast- & Erholungsplatz

- Zusammenkommen und gemeinsamer Austausch der Einwohner:innen Bartows spielt für Dorfleben eine wichtige Rolle
- Errichtung eines Rast- und Erholungsplatzes nahe Solarpark:
 - » Anpflanzung Streuobstwiese
 - » Parkbänke
 - » Infotafeln zu Solarenergie und ökologischen Aufwertungsmaßnahmen / Forschungsarbeit



Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

11

11

Lage innerhalb Ländlicher Gestaltungsräume

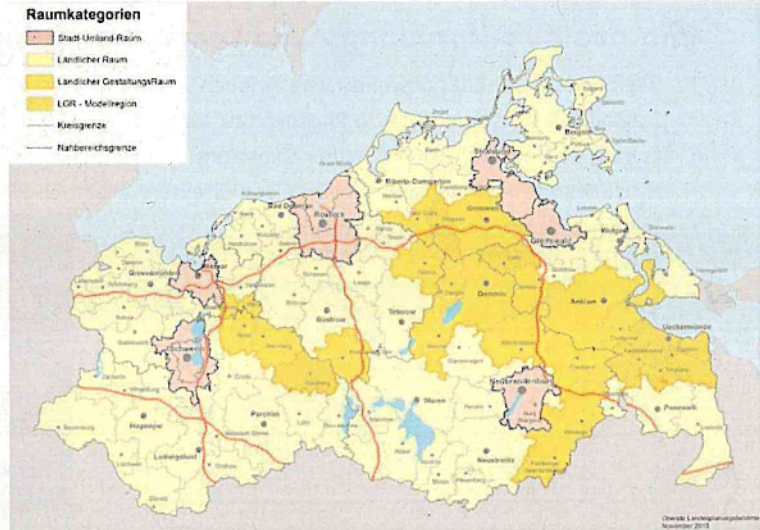
Landesraumentwicklungsprogramm 2016:

- Neue Raumkategorie
- Identifikation von ländlichen Räumen mit vergleichsweise größeren Herausforderungen bzgl. Bevölkerungs- und Wohlstandsentwicklung

Ziel:

Die als Ländliche Gestaltungsräume ausgewiesenen Räume bedürfen der besonderen Beachtung bei allen Maßnahmen, Planungen und Entscheidungen. Ziel ist es, sie zu stabilisieren und die Daseinsvorsorge vor Ort zu sichern.

Was sind ländliche Gestaltungsräume? - Regierungsportal M-V (regierungs-mv.de)



Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

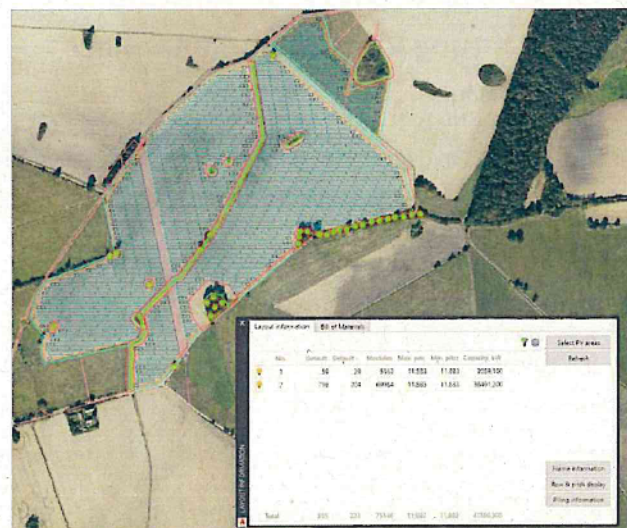
12

12

Fläche ist ökologisch nützlich

Naturverträglicher Ausbau der PV

- Standortwahl
 - » Positiv: Konversionsflächen, Intensiväcker
 - » Problematisch: Grünland
 - » Sichtbeziehung minimieren
- Planung, Gestaltung, Bau
 - » Biotope erhalten und vernetzen
 - » Bodenabstand der Module mind. 70 cm
 - » Gesamtversiegelung (max. 5 %)
 - » Besonderer Streifen
- Pflege
 - » Mahdzeitpunkt, -häufigkeit und -art
- Rückbau

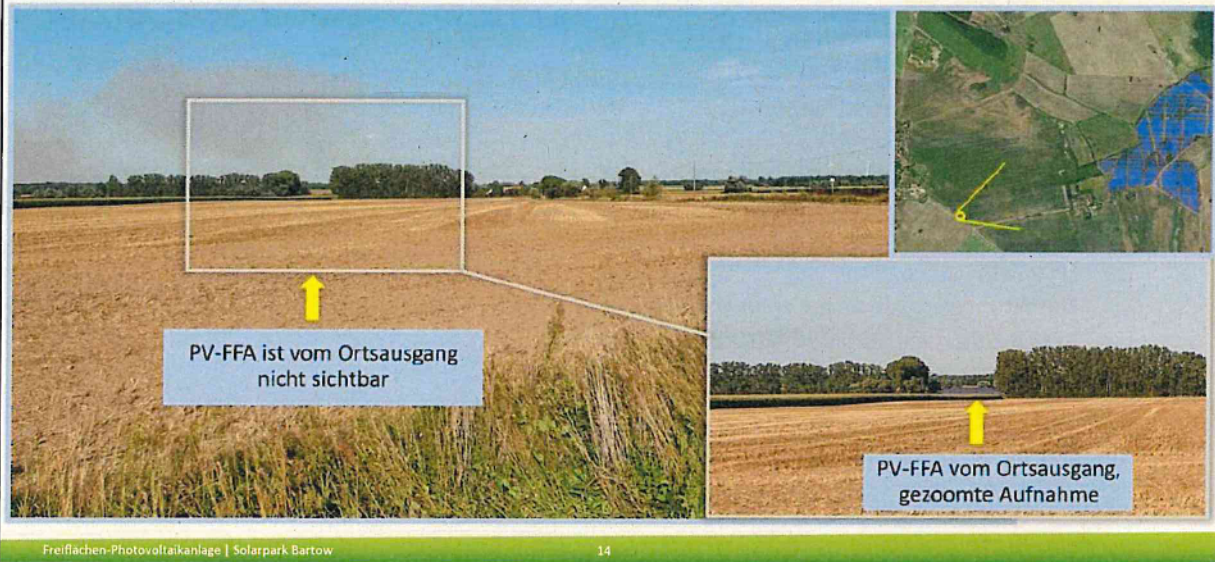


Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

13

13

Sichtbeziehung minimieren



14

Fläche ist ökologisch nützlich

Ökolog. Aufwertungsmaßnahmen

- **Maßnahmen 1.1 – 1.4:**
Anlage Krautsaumbereich an bestehende Feldhecke
- **Maßnahmen 2.1 – 2.4:**
Umwandlung von Acker in extens. Mähwiesen
- **Maßnahmen 3.1 – 3.2:**
Anlage von Feldhecken mit vorgelagertem Krautsaum
- **Maßnahme 4:**
Anlage einer Hecke zur Eingrünung der Anlage
- **Maßnahme 5:**
Anlage einer Streuobstwiese inkl. Bienenhotel
- **Maßnahme 6.1 – 6.6:**
Anlage von Grünflächen auf PV-FFA
- **Allgemein:** Anlage von Grünflächen auf PV-FFA



15

Fläche ist ökologisch nützlich & Projekt fördert naturschutzfachliche Projekte

Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben

- Initiierung und Förderung von wissenschaftlicher Arbeit an HS Neubrandenburg:
„Bewertung naturschutzfachlicher Flächenaufwertungen in Freiflächen-Photovoltaikanlagen (FFPVA) am Beispiel des geplanten wpd-Solarparks Bartow-Pfalz“
- Beitrag um Forschungslücke zu konkreten Auswirkungen von Aufwertungsmaßnahmen auf die Artenvielfalt zu schließen
- Idee:
 - » Parzellierung der Fläche
 - » Einsatz von verschiedenem standortgerechtem Saatgut
 - » Aufbau unternehmensinterner Wissensdatenbank
 - » Möglichkeit der Veröffentlichung der Ergebnisse



Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

16

16

Bürger-/Kommunalbeteiligung & Systemdienlichkeit der Energiewende

Förderung von „Balkonkraftwerken“

- Kleine Photovoltaikanlagen welche auf dem Balkon installiert werden können
- Einfache Installation ohne Fachkenntnisse
- Beispiel:
 - » 370W Leistung
 - » Kosten ca. 400 €
- Angebot wpd:
Bezuschussung Anschaffung Balkonkraftwerk von 200 € / Haushalt (in Bartow)



Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

17

17

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Haben Sie Fragen?

Wie dürfen wir verbleiben?



Freiflächen-Photovoltaikanlage | Solarpark Bartow

18

18

